

Zum Weltfrauentag am 8. März 2023

„Immerhin“ schaffte es dieses Land, das sich laufend selbst beweihräuchert als mit demokratischen Werten gesegnet, Frauen das Wahlrecht zuzugestehen, das Recht auf ein eigenes Bankkonto und das Recht, den Führerschein zu machen. Besonders zu erwähnen: Trotz vehementer Ablehnung von Friedrich Merz (CDU) – die weiblichen Bürger dieses Landes dürfen sich glücklich schätzen – wurde Vergewaltigung auch in der Ehe strafbar. „Vielen Dank!“

aufstehen fordert die Umsetzung des Grundgesetzes jetzt – 2023 !

Aber in den letzten fünf Jahrzehnten hat es dieses Land nicht ansatzweise geschafft, **gleichen Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer umzusetzen und damit auch gleich hohe Rentenbezüge zu sichern.**

Sehr geehrte Mitglieder des Bundestags all der Jahre, wie kommen Sie darauf, dass nur in großen Konzernen, in den Vorstandsetagen und Aufsichtsräten sowie in den Parteien die Gleichstellung von Frau und Mann zu etablieren sei? Die Mehrheit der Arbeitnehmer war schon immer im Mittelstand und in Kleinbetrieben beschäftigt.

Nur wer in Deutschland widerspricht, bekommt sein Recht:

Bundesarbeitsgericht, Urteil vom 16. Februar 2023, 8 AZR 450/21

Die desaströse finanzielle Situation von Millionen von Rentnern und vor allem von Rentnerinnen beweist die Unfähigkeit und die Verweigerung der Politik, das Grundgesetz einzuhalten und durchzusetzen.

Andere Länder, andere Sitten:

https://elpais.com/elpais/2022/03/08/album/1646755974_734467.html#foto_gal_3

Für den **aufstehen**-Themenraum „Gesellschaft & Soziales“
Christina Müller